herpy

SCHILDKRÖTEN

Köhlerschildkröte

Chelonoidis carbonarius

Chelonoidis carbonarius ist eine mittelgroße, dunkle Landschildkröte aus den Savannen und Waldrändern Südamerikas mit roten bis orangen Schuppen an Kopf und Beinen. Der Panzer wird typischerweise 30-35 cm lang, das Tier lebt mindestens 50 Jahre und ist eine der am häufigsten gehaltenen tropischen Landschildkröten. Sie braucht das ganze Jahr über hohe Luftfeuchtigkeit und Wärme und frisst Pflanzen, Obst und etwas tierische Nahrung.

Familie: Testudinidae Englisch: Red-Footed Tortoise Früherer Name: *Chelonoidis carbonaria; Geochelone carbonaria; Testudo carbonaria*

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**30-45 cm** Gesamtlänge inkl. Schwanz
Lebenserwartung	**50-70 Jahre**
Aktiv	**Tagsüber**
Lebensweise	**Bodenbewohnend**
Lebensraum	**Savanne, Trockenwald und Regenwald**
Schwierigkeitsgrad	**Fortgeschritten**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**280 × 140 × 60 cm** L × B × H für 1 erwachsenes Tier
Temperatur, Tag	**24-29 °C**
Sonnenplatz	**32-35 °C**
Temperatur, Nacht	**20-23 °C**
Luftfeuchtigkeit	**70-90 %**
Wasser	**Wasserschale**
UVB	**Notwendig** Ferguson-Zone 2
Ernährung	**Insekten, Obst, Pflanzen und Würmer/Schnecken**
Haltung	**Einzeln oder in Gruppen**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Gelegegröße	**2-7 Eier**
Inkubation	**105-200 Tage** bei 28-31 °C

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Anhang II**
EU-Anhang	**Anhang B**
IUCN	**Nicht beurteilt (NE)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM

Chelonoidis carbonarius ist eine aktive Schildkröte, die allen Platz nutzt, den sie bekommt. Sie lebt am Boden, daher ist Grundfläche wichtiger als Höhe.

TEMPERATUR

Drinnen muss es ein Gefälle geben. Die Lufttemperatur beträgt tagsüber 24-29 °C, und der Sonnenplatz unter der Wärmelampe hat 32-35 °C, auf dem Untergrund selbst gemessen.

LUFTFEUCHTIGKEIT UND WASSER

Die Art stammt aus einem warmen und feuchten Klima und braucht hohe Luftfeuchtigkeit: 70-90 %, mit kurzen Spitzen bis zu 100 %.

LICHT UND UVB

C. carbonarius ist tagaktiv und braucht UVB, wenn sie nicht in direkter Sonne ist. Miss einen UV-Index von 2,0-3,0 am Sonnenplatz (Ferguson-Zone 2). Das erreicht man z.

FÜTTERUNG

C. carbonarius ist Allesfresser und frisst in der Natur Pflanzen, Blüten, Früchte, Pilze und etwas tierische Nahrung. In Menschenobhut funktioniert eine Verteilung von etwa 90 % Pflanzenmaterial und 10 % tierischer Nahrung.

VERHALTEN UND UMGANG

Die Art ist neugierig, aktiv und verhältnismäßig ruhig. Sie lernt ihren Halter kennen, kommt gern, wenn es Futter gibt, und nimmt Futter aus der Hand oder von einer Pinzette.

NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET

Panama, Kolumbien, Venezuela, Guyana, Suriname, Französisch-Guayana, Brasilien, Peru, Bolivien, Paraguay, Argentinien und Trinidad und Tobago.